

Stadt Heidelberg

Antrag Nr.:

0022/2020/AN

Antragsteller: Aus der Mitte des Bezirksbeirates

Antragsdatum: 23.01.2020

Federführung:

Dezernat II, Amt für Verkehrsmanagement

Beteiligung:

Betreff:

Kreuzung Römerstraße Feuerbachstraße

Antrag

Beratungsfolge:

Gremium:	Sitzungstermin:	Behandlung:	Beratungsergebnis:	Handzeichen:
Bezirksbeirat Südstadt	27.05.2020	Ö		

Antrag Nr.:

0022/2020/AN

00303513.doc

...

Antrag Nr.: 0022/2020/AN

Abbildung des Antrages:

Kreuzung Römerstraße Feuerbachstraße

1. Die Fußgänger/Radfahrer Ampel über die Römerstraße im nördlichen Bereich der Kreuzung für die Überquerung von West nach Ost sollte so eingestellt werden, dass die Grünphase zur gleichen Zeit beginnt.
2. Die Haltemarkierungen für die Autofahrer, die auf die Römerstraße einbiegen wollen, sollten vor der Einmündung der Philipp Otto Runge Straße zeitnah wieder deutlich gemacht werden. Damit können Linksabbieger aus der Philipp-Otto-Runge Straße ungehindert auf die Feuerbachstraße fahren und werden nicht mehr durch Rechtsabbieger, die an der Ampel zur Römerstraße stehen, behindert.
3. Die Radwegführung ist an dieser Kreuzung unklar und müsste durch Markierungen verbessert werden. Radfahrer die aus der Römerstraße kommen (Ampelschaltung ist an der nördlichen Seite der Kreuzung), sowie Radfahrer, die aus der Philipp-Otto-Runge Straße kommen und in östlicher Richtung in die Feuerbachstraße fahren wollen, finden keinen Radweg vor. Dies führt zur häufigen Nutzung des nördlichen Gehwegs an der Feuerbachstraße durch Radfahrer und somit zur Gefährdung der Fußgänger.
4. Die Bushaltestelle in der Feuerbachstraße wird beidseitig häufig durch parkende Fahrzeuge behindert, sodass die Busse die Haltestellen nicht richtig anfahren können. Durch Haltestellenmarkierungen ließe sich dies sicherlich beheben.

Kreuzung Feuerbachstraße /Fichtestraße/Franz-Marc-Straße

An dieser Kreuzung waren früher 4 Haltestreifen zur Überquerung der Feuerbachstraße angebracht, die vor einiger Zeit entfernt wurden. Die stattdessen gebauten Gehwegnasen bieten nur unzureichende Hilfe für die Überquerung an. Da diese Kreuzung aber ein wichtiger Überweg, vor allem auch für Schulkinder ist, sollten zumindest diese Haltestreifen wieder angebracht werden. Besser noch wäre ein Zebrastreifen zwischen den beiden Gehwegnasen.

gezeichnet „Aus der Mitte des Bezirksbeirates“